

Saanen Bank: Solides Jahresergebnis 2020 und Dividendenerhöhung

Das Corona-Jahr war auch für die Saanen Bank ein spezielles und anspruchsvolles Jahr. Trotz Zusatzaufwand für die Umsetzung der BAG-Schutzmassnahmen und teilweise nur telefonischen Kundenkontakten, kann die Bank auf ein erfreuliches Jahr zurückblicken. Dank einem fortschreitenden Wachstum und einem ausserordentlichen Ertrag konnten die anrechenbaren Eigenmittel per Ende 2020 um CHF 8.4 Mio. auf über CHF 121.8 Mio. gestärkt werden. Der Reingewinn beträgt CHF 2.629 Mio. (+1.0%). Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Erhöhung der Dividende um CHF 1.-- auf CHF 33.-- pro Aktie, dies ergibt eine Dividendenrendite von 1.1 Prozent.

Die Bilanzsumme hat sich im 146. Geschäftsjahr um CHF 163.4 Mio. erhöht und liegt per Jahresende bei CHF 1.562 Mia. (+11.7%). Das Bilanzwachstum ist hauptsächlich auf die Steigerung der Ausleihungen von CHF 75.5 Mio. (+6.5%) und der Kundengelder um CHF 132.6 Mio. (+12.1%) zurückzuführen. Auch das Depotvolumen konnte um 9.7% gesteigert werden und beträgt neu CHF 459.0 Mio. Mit der erfolgreichen Vermögensverwaltung hat die Bedeutung des Wertschriftengeschäftes nochmals zugenommen.

Der Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft konnte trotz weiterer Margenerosion knapp gehalten werden (-0.2%). Erfreulicherweise stieg der Erfolg aus dem Kommissionsgeschäft um 16.3%. Erwartungsgemäss reduzierte sich der übrige ordentliche Erfolg gegenüber dem Vorjahr. Mit einem um 1.7% tieferen Geschäftsaufwand resultiert ein nochmals leicht besseres Kosten-/Ertragsverhältnis von 50.3% (Vorjahr 50.7%). Nach der Verbuchung von zusätzlichen und freiwilligen Pauschalwertberichtigungen und Abschreibungen wird ein Geschäftserfolg von CHF 7.1 Mio. ausgewiesen (+1.0%).

Im Frühling hat die Bank aus bilanztechnischen Überlegungen stille Reserven auf den Wertschriften im Eigenbestand im Rahmen von CHF 3.1 Mio. als ausserordentlicher Ertrag realisiert.

Dank dem guten Geschäftsgang und diesem ausserordentlichen Ertrag werden die Reserven und Rückstellungen grosszügig dotiert und somit die Substanz der Bank nochmals deutlich gestärkt. Die anrechenbaren Eigenmittel erhöhen sich auf CHF 121.8 Mio. (+7.7%).

Anpassungen beim Kontosortiment

Per 1. Januar 2021 hat die Bank das Kontosortiment überarbeitet und bietet neu auch ein spesenfreies E-Konto für Kunden, welche ausschliesslich elektronische Dienstleistungen nutzen. Verschiedene Spesentariife wurden moderat angepasst. Für die Aktionäre der Bank gibt es neu attraktive Produkte-Pakete: je nach Anzahl Aktien profitieren Aktionäre zusätzlich von einer kostenlosen Maestro- und Kreditkarte.

Stärkung des Kaders und Beförderung

Im vergangenen Jahr konnte mit neuen Einstellungen das Kader der Bank weiter verbreitert und gestärkt werden. Oliver Waser ist neu verantwortlich für das Privatkundengeschäft und die Filialen (ohne Filiale Gstaad) und Adrian Di Camillo für die Finanzen und das Personalwesen.

Das neue Jahr begann für Thomas Stöckli mit der Beförderung zum Mitglied der Direktion. Er ist der Stellvertreter des Leiters Private Banking und ist als Portfoliomanager u.a. verantwortlich für die Produkte der Vermögensverwaltung.

Die Saanen-Bank-Aktie: ein solider Wert

Der Steuerkurs der Aktie erhöhte sich im vergangenen Jahr um CHF 140 (+4.9%) und beträgt per 31.12.2020 CHF 3'000. Der Verwaltungsrat beantragt an der kommenden Generalversammlung eine Dividendenerhöhung um CHF 1 auf CHF 33 pro Aktie. Dank dem positiven Geschäftsgang konnte die Dividende in den letzten Jahren regelmässig erhöht werden und die Dividendenrendite beträgt 1.1 Prozent.

Generalversammlung am Freitag, 9. April 2021

Aufgrund der aktuellen Covid-19 Situation kann die diesjährige Generalversammlung leider wieder nicht physisch abgehalten werden. Die Aktionäre

werden termingerecht schriftlich per Post über das weitere Vorgehen informiert.

Die Saanen Bank dankt ihren Kunden und Aktionären herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und für die partnerschaftliche Zusammenarbeit. Auch im neuen Jahr wird die Saanen Bank alles daransetzen, ihre Position als professioneller, kompetenter und verlässlicher Ansprechpartner in allen finanziellen Belangen zu bestätigen.

Die Saanen Bank in Zahlen

	2020 (CHF in 1'000)	2019 (CHF in 1'000)	Veränderung (in %)
Bilanzsumme	1'562'025	1'398'627	+ 11.7
Ausleihungen	1'238'149	1'162'596	+ 6.5
Kundengelder	1'226'557	1'093'911	+ 12.1
Depotvolumen	459'072	418'608	+ 9.7
Anrechenbare Eigenmittel	121'828	113'141	+ 7.7
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	15'191	15'217	- 0.2
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	15'129	15'516	- 2.5
Erfolg Kommissionen	3'201	2'752	+ 16.3
Erfolg Handelsgeschäft	1'163	1'078	+ 7.9
Übriger ord. Erfolg	427	1'101	- 61.2
Total Erfolg (brutto)	19'982	20'148	- 0.8
Geschäftsaufwand	- 10'045	- 10'215	- 1.7
Abschreibungen	- 1'625	- 1'879	- 13.5
Veränderung Rückstellungen / Wertberichtigungen	- 1'134	- 1'308	- 13.3
Geschäftserfolg	7'117	7'046	+ 1.0
Ausserordentlicher Ertrag	3'404	3	
Einlage Reserven für allg. Bankrisiken	5'710	3'070	
Jahresgewinn	2'629	2'602	+ 1.0
Dividende je Aktie (*Antrag an GV) in CHF	33*	32	+ 3.1
Steuerwert Saanen-Bank-Aktie in CHF	3'000	2'860	+ 4.9
Cost/Income Ratio	50.3 %	50.7 %	



Bildlegende

Der Profix Swiss Bike Cup war einer der wenigen Events, welcher im 2020 im Saanenland durchgeführt werden konnte. Das Rennen steht auch 2021 wieder auf dem Programm.